

Anlass: Stadtteilrat Altona-Altstadt (STR AA)

Datum: 18.09.2024

Ort: **Viva La Bernie Bernstorffstraße 117, 22769 Hamburg**

Anwesend: Vorsitz: Christine Mader, Sybille Neuwirth, Daniela Schoeps, Regina Schröder sowie siehe Teilnehmer*innen-Liste

Thema	Ergebnis/Information	Verabredung
	<p>Moderation: Regina Schröder</p> <p>Protokoll: Fabian Pimpl</p>	
Begrüßung	<p>Die Gastgeber von Viva La Bernie begrüßen die Gäste und beginnen den Abend mit einer Führung durch den Gewerbehof. Die Teilnehmenden der Sitzung erhalten einen Einblick in die ehemaligen Stallungen der mit Pferden betriebenen Hamburger Straßenbahnen und in die gegenwärtigen Bemühungen der Gewerbehof-Gemeinschaft das Areal zu kaufen.</p>	
Neues aus dem Stadtteilrat	<p>Bericht Workshop Sommerschnack vom 24.08.2024 durch Fabian Pimpl, Assistenz des Stadtteilrats Altona-Altstadt</p>	<p>Am 24.08.2024 hat der Stadtteilrat Altona-Altstadt einen Sommerschnack veranstaltet, um mit Nachbar:innen ins Gespräch zu kommen und über die Zukunft des Stadtteilrats zu diskutieren. Die finanzielle Förderung läuft nur noch bis Ende 2025, weshalb ein Partizipationsprozess gestartet wurde. In einem ergänzenden Dokument sind die Ergebnisse des Workshops zusammengefasst.</p>

	<p>Ausblick Workshopsitzung – Stadtteilrat 2.0 (Dienstag, 24.09.2024, Räumlichkeiten der St. Petri Kirche Altona)</p> <p>Hinweis Stadtteilräte Netzwerktreffen am 21.09.2024 von 14 bis 20:30 Uhr in der Patriotischen Gesellschaft</p> <p>Verschiebung Wahl des Vorstands</p>	<p>Am 24.09.2024 findet der erste von drei Workshop-Terminen statt, auf dem die Zukunft des Stadtteilrats intensiv diskutiert und konzipiert werden soll. Der Workshop beginnt um 18.00 Uhr in den Räumlichkeiten der St. Petri Kirche Altona (Schmarjestraße 33/Ecke Schillerstraße) und geht über zwei Stunden. In Kleingruppen findet Austausch und Diskussion statt.</p> <p>Am Samstag, 21.09.2024, veranstaltet das Netzwerk der Hamburger Stadtteilräte die Veranstaltung „Es wird heiß hier – Die Rolle der Stadtteilbeiräte im Klimawandel“ in der Patriotischen Gesellschaft (Trostbrücke 4-6, 20457 Hamburg), Vorstand Daniela Schöps wirbt zur Teilnahme.</p> <p>Aufgrund der Neuausrichtung des Stadtteilrats wird davon abgesehen, die Wahl des Vorstands im November durchzuführen, Die Wahl wird stattdessen ins neue Jahr verschoben – es gibt keine Einwände den Vorschlag betreffend.</p>
<p>Anträge an den Verfügungsfonds</p>	<p>Die GWA St Pauli stellt einen Antrag über 2.500 Euro zur Veranstaltung eines Diversitätsfest: im Fokus des Vereins steht offene Kinder- und Jugendarbeit, zuletzt hat sich der Verein auch verstärkt mit Angeboten für Trans Kids und weitere marginalisierte Gruppen auseinandergesetzt und diese intensiv beworben. In der Folge erlebte der Verein mehrere Angriffe verschiedener rechter Gruppen. Unter anderem wurde das Gelände mit Hakenkreuzen verunstaltet. Die GWA St. Pauli hat die Motivation, aus diesem Angriff Kraft zu gewinnen und noch stärker und entschlossener aufzutreten – so ist der Wunsch für ein Solidaritäts- und Diversitätsfest entstanden. Das Fest findet im B-You, auf dem angrenzenden Gelände (Königstraße 8a) und dem angrenzenden Walter-Möller-Park am 29.09.2024 von 14.00 – 21.00 Uhr statt.</p>	<p>Der Antrag über 2500 Euro wird von den 11 Stimmberechtigten einstimmig angenommen.</p>

<p>Anträge an den Verfügungsfonds</p>	<p>Der Stadtteilrat Altona-Altstadt stellt einen Antrag über 2.200 Euro zur Organisation und Durchführung dreier Workshops, um eine Neuausrichtung des Stadtteilrats zu ermöglichen. Die Gelder sollen zum einen für Raummiete, Catering und Öffentlichkeitsarbeit gehen, zum anderen soll die Assistenz des Stadtteilrats Fabian Pimpl ein Honorar als Moderator der Workshops erhalten. Fabian Pimpl wurde im April als Assistenz ausgewählt, da er als Urban Designer ausgebildet ist und berufliche Qualifikationen mitbringt, um den Prozess produktiv zu begleiten.</p>	<p>Die Teilnehmenden der Sitzung zeigen sich interessiert, wie der Prozess genauer ablaufen kann. Es wird in Frage gestellt, ob drei Workshops ausreichen können, um einen Dachverband zu finden. Außerdem stellt sich den Teilnehmenden die Frage, ob der Vorstand schon im Kopf hätte, was bei den Workshops herauskommen soll. Es wird festgehalten, dass die Workshops vor allem dazu dienen, eine Gruppe Interessierter zu initiieren, die Lust und Kapazitäten haben, sich an der Neuausrichtung des Stadtteilrats 2.0 zu beteiligen, um auch ein personelles Fundament für die weitere Arbeit des Stadtteilrats zu haben. Außerdem sollen Grundsätze festgehalten werden, die in die Antragsstellung für weitere bezirkliche Gelder einfließen sollen. Ende März muss eine solche Konzeption in erster Fassung bei Frau Schmooch im Bezirksamt eingehen. Drittens geht es darum, den Stadtteilrat inhaltlich neu auszurichten, um die Arbeit aktiver und zielgruppengerechter zu gestalten. Von den Teilnehmenden kommt der Wunsch, dass die Konzeption, die nun entwickelt wird, in einer öffentlichen Veranstaltung dem Stadtteil zur Diskussion gestellt wird.</p> <p>Der Antrag wird einstimmig von 12 anwesenden Stimmberechtigten Personen angenommen.</p>
<p>Berichte von Initiativen, finanziert aus dem Verfügungsfonds</p>	<p>Die Ganztagschule an der Elbe hat eine Klassenfahrt nach Dänemark initiiert, um den Austausch mit einer dänischen Schule zu fördern und das Nolde-Museum in Tondern zu besuchen. Die beantragten 400 Euro für die Busreise zu dem Museum wurden nicht vollständig ausgenutzt, stattdessen wurden die Restgelder in eine Runde Eis für alle investiert. Durch diesen Kauf ist ein Defizit von 38 Euro entstanden. Der stellvertretende Schulleiter Martin Hinkel beantragt daher eine Erweiterung des Antrags.</p>	<p>Der Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen und einer sich enthaltenden Stimme angenommen.</p>

<p>Themen aus dem Stadtteil</p>	<p>Viva La Bernie berichtet über die Ambitionen das Gelände durch die Hofgemeinschaft zu erwerben. Ziel ist es über Spendeneinnahmen 3,3 Millionen Euro zu erhalten, um diese Gelder an die Lawaetz-Stiftung zu leihen. Die Lawaetz-Stiftung soll schließlich das Gelände erwerben und per Erbpachtvertrag für 100 Jahre an die Hofgemeinschaft vermieten. Hintergrund dieses Vorhabens ist, dass Viva La Bernie den Ort langfristig für den Stadtteil sichern will.</p> <p>Die Anwohner:innen, die sich um die Tauschbox in der Chemnitzstraße kümmern, berichten von der RISE-Ausschusssitzung, der sie beigewohnt haben. Die Grünen haben hier beantragt, (1) die angedachte Räumung der Tauschbox auszusetzen, (2) der Gruppe von Engagierten 6 Monate Zeit zu gewähren, um einen neuen Ort zu finden. (3) eine Genehmigung für 5 Jahre zu erhalten. Der Ausschuss hat diesen Antrag beschlossen, der Antrag muss aber noch in den Hauptausschuss. Das Amt muss überlegen, wie die angestrebte Sondernutzung ausgeführt werden kann. Darüber hinaus sind die engagierten Anwohnenden mit einem Architekten in Kontakt, der einen Entwurf für eine feuerfeste Tauschbox entwickelt.</p> <p>Eine Engagierte der Initiative „Über den Tellerrand“ stellt das Projekt einer mobilen Küche vor, die an verschiedenen Orten im Stadtteil aufkreuzt und über das gemeinsame Kochen und Essen Orte der Begegnung initiiert. Aktuell befindet sich die Gruppe auf der Suche nach einem neuen Lager für diese Moblie Küche.</p> <p>Eine Engagierte aus dem Stadtteil stellt das Projekt „Zauberwald für Igel, Hobel und Co.“ Vor, das mit Schulkindern gemeinsam eine ökologische Aufwertung im Walter-Möller-Park initiiert. Es handelt sich hierbei um ein außerschulisches Angebot. Personen, die sich in dem Projekt engagieren wollen, sind willkommen.</p>	<p>Wenn jemand eine Idee hat, wo diese mobile Küche untergestellt werden kann, gerne an info@stadtteilrat.de melden, der Kontakt wird dann hergestellt.</p>
---------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------